

[7682.] In meinem Verlage ist erschienen:

Deutscher

**Handels-Telegraph.**

Comptoir-Handbuch zum Gebrauche für Kaufleute, Fabrikanten, Beamte etc.

Auf Grund von Handelskammer- und Consulat-Berichten, officiellen Quellen und Original-Mittheilungen bearbeitet

von

**A. Goffers.**

I. Jahrgang, erstes Heft.

Halbjährlich erscheinen 4 Hefte, der Preis des einzelnen Hefes ist 10 S., Pränumer.-Preis für 4 Hefte 1 fl. ord.; — auf 10 — 1 Freier.

Handlungen in größeren Handels-, sowie besonders in Seestädten werden bei einigermaßen umsichtiger Ansehensendung leicht Absatz dafür erzielen, und steht das erste Heft à cond. zur Verfügung.

Für Inserate, Reclamen, Besprechungen in den resp. Zeitungen wird gesorgt werden, um die Aufmerksamkeit des Handelsstandes auf den „Handels-Telegraphen“ zu richten.

Von Heft 2. ab kann ich nur auf festes Verlangen expediren.

Berlin, 4. März 1869.

**Heinr. Müller.**

= Nur 4 Ngr. baar. =

[7683.]

**Der Korrektor.** Anleitung für Alle, welche Korrekturen richtig lesen u. Fehler verständlich anzeichnen lernen wollen. Mit kurzgefaßter Terminologie d. Buchdruckerkunst. 2. Auflage. Von H. Neubürger. Mit 1 Kupfer, Ansicht einer Korrektur u. Primitivtafel.

Leipzig.

**Heinrich Hunger.**

**Künftig erscheinende Bücher u. s. w.**

[7684.] Ende dieses Monates — resp. sofort nach der officiellen Publication der neuen oesterreichischen Pharmacopoe — wird in unserem Verlage erscheinen:

**Commentar**

zur

**Oesterreichischen Pharmacopoe.**

Ein Handbuch

für

**Apotheker, Sanitätsbeamte und Aerzte,**

mit Rücksicht auf die wichtigsten

**Pharmacopoeen des Auslandes**

bearbeitet von

**Dr. F. C. Schneider,**

o. ö. Professor am k. k. Josephinum, und

**Dr. Aug. Vogl,**

Privatdocent an der k. k. Wiener Universität.

Zweite Auflage.

3 Bände circa 80 Bogen gr. 8. Mit Holzschnitten.

I. Band:

**Pharmacognostischer Theil,**

bearbeitet von

**Dr. August Vogl.**

Mit 84 in den Text gedruckten Holzschnitten.

II. Band:

**Chemisch-pharmaceutischer Theil,**

bearbeitet von

**Dr. F. C. Schneider.**

Mit 16 in den Text gedruckten Holzschnitten.

III. Band:

**Text der neuen Pharmacopoe in deutscher Uebersetzung und mit Erläuterungen versehen**

von

**Dr. F. C. Schneider und Dr. Aug. Vogl.**

Preis für das vollständige Werk: 12 fl. 50 kr. — 8 fl. 10 Ngr.

Ein ausführlicher Prospect über Anlage und Umarbeitung der neuen Auflage steht gern zu Diensten und bitten wir Handlungen, welche sich der Verbreitung desselben annehmen wollen, gef. zu verlangen. Es dürften sich auch unter den Droguisten, Besitzern chemischer Fabriken Käufer für das Werk finden.

Wien, am 10. März 1869.

**G. J. Manz'sche Buchhdlg.**  
Verlags-Conto.

**Vorläufige Anzeige.**

[7685.]

In meinem Verlage wird in ca. 14 Tagen erscheinen:

**Gutachten**

über die

**Sielanlage in München**

abgegeben

von der durch den Stadtmagistrat hiezu gewählten Commission,

verfaßt von

**Dr. Max von Pettenkofer.**

6—7 Bogen gr. 8. mit 4 Holzschnitten und 2 Plänen.

Preis: 20 S.

Die Canalisirung großer Städte bildet namentlich in der Neuzeit den Gegenstand umfassender Studien. Ein Gutachten wie das eines Professor Dr. Max Pettenkofer in dieser wichtigen Frage dürfte von Technikern — Baubeamten — Physiologen sowie Aerzten nur mit Freuden begrüßt werden. Die weittragende Bedeutung dieser Schrift sichert nicht nur den Absatz in den erwähnten Kreisen, sondern auch in allen öffentlichen Bibliotheken.

Nur bei gleichzeitig fester Bestellung kann ich Ex. à cond. beifügen; in Rechnung gewähre 25%, gegen baar 33 1/3% Rabatt. Geneigten Aufträgen entgegensehend, zeichne mit Hochachtung

**Germann Manz,**

vgl. Hof-Kunst- u. Buchhandlung in München.

[7686.]

**„Unification“**

oder

Führer zur Umwechslung österr. Obligationen, mit 2 Tabellen und Formular der neuen einheitlichen Obligationen. Kl. 8. Circa 3 Bogen, mit Tabellensätzen und Formular der neuen Obligationen sammt Coupons. ord. 5 Ngr.

erscheint binnen wenigen Tagen! Diese wichtige Broschüre für Staatsgläubiger der Länder der österr.-ungar. Monarchie, sowie für ganz Deutschland, England, Frankreich, Belgien, Holland, Italien etc. wird vom Publicum gern und viel gekauft werden. In den österr.-ungar. Ländern vermitteln die Landes-Hauptcassen, Steuerämter etc. im Auslande die Consulate, Wechselhäuser etc. die Unification. Vor Nachdruck dieser wichtigen selbständigen Arbeit wird gewarnt. Das Uebersetzungs-Recht ist für alle anderen Sprachen vorbehalten, wird aber für eine Sprache an andere Verleger sehr billig überlassen. Oesterreich. Staatsgläubiger finden sich in aller Herren Ländern, daher überall ein bedeutender Absatz zu erzielen sein muß. Aber auch für alle andern Finanzmänner, Banquiers etc. ist diese Schrift gewiß sehr interessant. Auch durch Colportage werden Sie großen Absatz erzielen.

A cond. bis höchstens 2 Exemplare, mehr nur fest mit 1/3, gegen baar jedoch mit 50% Rabatt. Die Expedition geschieht gleichzeitig an einem Tage, directe Zusendungen belieben Sie nur per Commissionär zu beordern. Kleine Straßenplacate liefern wir Ihnen im Verhältnisse Ihrer Baar-Bestellungen ohne Firma gratis, Ihre Firma dürften Sie sodann nur mittelst eines Streifens aufkleben. Bestellungen erbitten wir uns gefäll. schnellstens, indem die erste starke Auflage schnell vergriffen sein dürfte. Die vor 14 Tagen bei uns erschienene Broschüre „Praktische Anleitung zur Umwechslung“ etc. ist (mehr für Wien und Umgebung berechnet) nahezu vergriffen.

Wien, Ende Februar 1869.

Verlag von **Ferdinand Klemm.**

[7687.] Bei **Theobald Grieben** in Berlin erscheint Anfang April d. J.:

Das verbesserte

**Proportional-System**

der mathematisch-geometrischen und corporis-metrischen Zuschneidekunst nach der Oberfläche des Körpers, nebst einer ausführlichen Beschreibung des praktischen Zuschneidens, und die Bearbeitung aller Arten Civil- und Militair-Kleidungsstücke für den regelmäßigen und unregelmäßigen Körperbau und Wuchs.

Von

**Heinrich Diets,**

Chef-Redacteur des Prophet und des Phönix.

10. ganz neu bearbeitete Ausgabe.

Mit 6 großen Imperial-Tafeln.

Circa 1 fl. 15 Ngr. bis 1 fl. 20 Ngr.

In Rechnung 25%, baar 33 1/3%.

Ich versende nichts unverlangt. Vorschläge zu Inseraten sind willkommen.

**Theobald Grieben** in Berlin,

112\*